

Bericht zum 11. Hessischen Landkreisforum der Klima-Kommunen am 18. März 2025 in Dietzenbach

Das 11. Landkreisforum der Klima-Kommunen bot ein vielseitiges Programm mit aktuellen Einblicken in die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung, praxisorientierten Fachsessions zur Wissensvertiefung sowie wertvollen Gelegenheiten für Erfahrungsaustausch und Netzwerkbildung.

Der Vormittag war reserviert für Impulsvorträge sowie Praxisbeispiele aus den Landkreisen, während der Nachmittagsblock Gelegenheit für einen interaktiven Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden sowie eine Vertiefung der Vortragsthemen vom Vormittag im World Café-Format bot.

Alle Vorträge der Veranstaltung finden Sie zum Download auf unserer Webseite unter klima-kommunen-hessen.de/forum-detail/11-landkreisforum.html

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch ein Grußwort von Landrat Oliver Quilling des Kreis Offenbach, gefolgt von einem Überblick über aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Klimaschutz und Klimaanpassung durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, das Fachzentrum für Klimawandel und Anpassung sowie die Fachstelle der Klima-Kommunen.



Abbildung 1 - Grußwort von Landrat Oliver Quilling

Das Ministerium berichtete unter anderem über die neue Hessische Klimaschutzrichtlinie, deren Veröffentlichung zum 01. Juli erwartet wird.

Das FZK stellte eine neue Handlungshilfe, das Tigerücken-Tool sowie das neu gestartete Projekt KLIMPRAX Klimarisiko vor. Die LEA gab einen Überblick zu den vorbereiteten Maßnahmen für die Klima-Kommunen, wie die Schulung kommunaler Gebäudeverantwortlicher, das Solar-Coaching oder die Kampagne „Mission Possible. Ebenso gab es einen Ausblick auf anstehende Veranstaltungen der Klima-Kommunen.

Bericht zum 11. Landkreisforum der Klima-Kommunen

Aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf berichtete Herr Michael Kauer über die im Kreis erfolgreich praktizierte „Klimabildung an Schulen“. Das Beispiel zeigte eindrucksvoll, wie Klimabildung über niedrigschwellige und zielgruppengerechte Angebote vermittelt werden kann.

Projekte wie das MINT-Cluster EMIL-IA, das Klimabrettspiel oder Exkursionsangebote wurden vorgestellt. Ziel dieses Angebots ist es, durch Bildung langfristig klimabewusstes Verhalten zu fördern und Kinder sowie Jugendliche frühzeitig für Umweltthemen zu sensibilisieren.



Abbildung 5 - Michael Kauer aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf



Abbildung 6 - Prof. Olaf Berger, Vizepräsident der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM)

Herr Prof. Olaf Berger, Vizepräsident der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) stellte in seinem Vortrag thermische Energiespeicher vor, die eine Schlüsselrolle bei der effizienten Nutzung erneuerbarer Energien spielen können.

Thermische Speicher, wie etwa die im FlexQuartier in Gießen betriebene Pilotanlage, ermöglichen es, überschüssige Wärmeenergie zu speichern und bei Bedarf wieder abzugeben, wodurch sie zur Stabilisierung der Energieversorgung beitragen können. Die abgegebene Wärmeenergie kann entweder für Prozesswärme im industriellen Kontext oder für eine Verstromung und Netzeinspeisung genutzt werden.

Den Abschluss der Praxisbeispiele aus den Landkreisen machte Herr Ingo Dorsten, Energie- und Klimaschutzmanager des Lahn-Dill-Kreises mit seinem Vortrag „Pyrolyse als Instrument der Kreislaufwirtschaft im Lahn-Dill-Kreis“.

Pyrolyseanlagen können eine wichtige Rolle im Klimaschutz spielen, da sie organische Abfälle in wertvolle Kohlenstoffprodukte umwandeln und somit zur Reduzierung von CO₂-Emissionen beitragen. Anhand einer Studie wurden Potenziale zur CO₂-Bindung und energetischen Nutzung von Grünschnitt durch Pyrolysetechnologien beleuchtet. Vier Nutzungspfade wurden vorgestellt: Industrie, Bodenverbesserung, Terra Preta sowie Energiegewinnung.



Abbildung 7 - Ingo Dorsten, Energie- und Klimaschutzmanager im Lahn-Dill-Kreis

Bericht zum 11. Landkreisforum der Klima-Kommunen

Im Nachmittagsprogramm stand der interaktive Austausch zwischen den Teilnehmenden sowie die Weiterentwicklung des Netzwerks im Mittelpunkt. Zuvor wurden die Ergebnisse aus dem letzten Jahrestreffen der Klima-Kommunen im September 2024 aufgegriffen und den Teilnehmenden im Rahmen des Landkreisforums die Möglichkeit geboten, diese Vorschläge zu priorisieren und damit gemeinsam die nächsten Schritte für das Bündnis mitzugestalten.

Erfahrungsaustausch in moderierten Gruppen

Nach der Mittagspause hatten die Teilnehmenden beim moderierten Erfahrungsaustausch Gelegenheit, sich über aktuelle Vorhaben in den Landkreisen, bewährte Umsetzungsbeispiele und über Herausforderungen im Kontext von Klimaschutz und Klimaanpassung auszutauschen. Bei diesem Landkreisforum gab es erstmals eine exklusive Austauschgruppe für Klimaanpassungsmanagende, die sich gezielt mit Strategien zur Klimaanpassung befasste.



Abbildung 8 - Neue Vernetzungsrunde für Klimaanpassungs-Managende und Klimaanpassungsthemen

World Café

Zum Abschluss der Veranstaltung hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen an fünf Thementischen gemeinsam mit den Referierenden zu den Vortragsthemen vom Vormittag intensiver auszutauschen. Die Thementische hatten hierzu passende Leitfragen:

- Wie kann Klimaschutz in unserem Landkreis neue Chancen und wirtschaftlichen Mehrwert schaffen?
- Wie können wir als Landkreis gemeinsam mit unseren Kommunen Klimaanpassung aktiv gestalten?
- Wie können wir Bürgerinnen und Bürger für Klimaschutz begeistern und zum Mitmachen aktivieren?
- Wie können wir digitale Tools für erfolgreichen Klimaschutz nutzen?
- Wie können wir mit innovativen Technologien den Klimaschutz vorantreiben und erfolgreich gestalten?

Ziel war es, die Vortragsthemen zu vertiefen, Fragen der Teilnehmenden zu klären und mögliche Anwendungsszenarien für den eigenen Landkreis anzudenken.

Die an dem Thementischen diskutierten Inhalte wurden dokumentiert und können als [Fotoprotokoll](#) auf der Webseite der Klima-Kommunen eingesehen werden.

Link: <https://www.klima-kommunen-hessen.de/forum-detail/11-landkreisforum.html>

Kontakt



Projektbüro Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen

Marie Martin

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

klima-kommunen@umwelt.hessen.de

<https://www.klima-kommunen-hessen.de/startseite.html>



Fachstelle der Klima-Kommunen

bei der LEA Hessen

Sven Küster | Themenfeldleitung

T. 0611 95017-8659 | sven.kuester@lea-hessen.de

Richard Ferlemann

T. 0611 95017-8638 | richard.ferlemann@lea-hessen.de

Marian Fromm

0611 95017-8491 | marian.fromm@lea-hessen.de

Michelle Heene

0611 95017-8662 | michelle.heene@lea-hessen.de

Dr. Christina Lütke

0611 95017- 8324 | christina.luetke@lea-hessen.de

LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

Mainzer Straße 118
65189 Wiesbaden

www.lea-hessen.de

LEA Hessen auf Social Media

[Facebook](#), [Instagram](#), [X \(ehemals Twitter\)](#), [YouTube](#) & [LinkedIn](#)